

Ihr Wissen hilft leben

PV: Schwerwiegendes Leitsymptom Fatigue



Antriebsmangel



Müdigkeit



Konzentrationsstörungen

Fatigue: Häufigstes Symptom bei PV, das die Patient*innen in ihrem Alltag stark beeinträchtigen kann¹

Fatigue bei PV

Fatigue ist das am häufigsten auftretende Symptom bei Polycythaemia vera (PV) und vermindert die Lebensqualität von Patient*innen stark.¹

Fatigue beschreibt ein Gefühl von Schwäche und Müdigkeit, das die Belastungsfähigkeit und Aktivität der Patient*innen deutlich mindern kann. Die Erschöpfung kann dabei akut sein und plötzlich auftreten oder sie ist chronisch und lang anhaltend.

Fatigue steht nicht im Verhältnis zu aktuellen Aktivitäten und kann durch Ruhepausen nicht vermindert werden. Fatigue beeinträchtigt das tägliche Leben und die Lebensqualität erheblich.¹



PV: Polycythaemia vera.

Einteilung der Fatigue²

Körperliche Müdigkeit	Affektive Müdigkeit	Mentale Müdigkeit
Reduzierte körperliche Leistungsfähigkeit	Motivations- und Antriebsmangel	Konzentrationsstörungen
Vermehrtes Schlafbedürfnis	Nachlassendes Interesse	Gedächtnisstörungen
Vermehrtes Müdigkeitsgefühl auch tagsüber	Wunsch, sich zurückzuziehen	Ablenkbare
Gefühl von Schwere der Gliedmaßen	Traurigkeit, Angst	Allgemeines Krankheitsgefühl

Was Sie für Ihre Patient*innen tun können

- Erfassen Sie regelmäßig den Status Ihrer Patient*innen und fragen Sie nach: Wie geht es Ihnen heute auf einer Skala von 1–10?
- Monitorieren Sie die Antworten und halten Sie diese in der Akte fest
- Bei steigenden Werten unter Therapie sollten die Ärzt*innen informiert werden
- Klären Sie auch Angehörige über die Eigenschaften der Fatigue auf
- Geben Sie Ihren Patient*innen kleinere Aufgaben, wie zum Beispiel täglich 5 Minuten spazieren gehen – das kann bereits eine große Herausforderung sein